

**BERUFLICHE UND AKADEMISCHE BILDUNG IN THERAPEUTISCHEN BERUFEN DURCHLÄSSIG GESTALTEN (baBi) – EIN ANGEBOT FÜR BERUFSTÄTIGE FRAUEN, BERUFSRÜCKKEHRER/INNEN UND PERSONEN MIT FAMILIENPFLICHTEN**

**Projektbeteiligte**

Europäische Fachhochschule

**Kooperationspartner**

- Ernst – Moritz – Arndt – Universität Greifswald
- Justus – Liebig – Universität Gießen
- RWTH Aachen
- Universität Siegen
- Universität zu Lübeck

**Zielgruppen**

- berufstätige Frauen, Berufsrückkehrer/innen und Personen mit Familienpflichten, die eine akademische Qualifizierung oder Weiterbildung in einem therapeutischen Gesundheitsberuf in einem zeitlich flexiblen Studienformat realisieren wollen

- beruflich **qualifizierte Ergotherapeuten/innen, Logopäden/innen und Physiotherapeuten/innen** mit formaler Hochschulzugangsberechtigung oder Hochschulzugangsberechtigung aufgrund von Berufserfahrung, die ein Bachelorstudium aufnehmen wollen

- berufstätige **Bachelor-Absolventen/innen** der Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie, die ein Masterstudium aufnehmen wollen

- berufstätige **Master-Absolventen/innen** der Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie, die eine Promotion anschließen wollen

**Projektkonzept**

Inhalte	Zeitfenster				
	2014	2015	2016	2017	2018
Konzeptionelles Vorhaben und Zielgruppenanalyse	■				
Entwicklung zielgruppenspezifischer Beratungsmaßnahmen		■			
Themenkomplex: Verfahren des HS-Zugangs, Anrechnung von Kompetenzen	■	■	■	■	
Entwicklung von Lehr-Lern-Formaten (E-Learning)		■	■		
Entwicklung von curricularen Modulverläufen	■				
Didakt. Umsetzung: Einstieg BA			■	■	■
Didakt. Umsetzung: BA - MA			■	■	■
Didakt. Umsetzung: Promotionsvorbereitung			■	■	■
Evaluationskonzept			■	■	
Programmbegleitende Evaluation			■	■	■
Begleitforschung	■	■	■	■	■

UMSETZUNGSPHASE

■ Konzeption   
 ■ Erprobung   
 ■ Implementierung

**Geplantes Studienangebot: Zertifikatskurse**

Die einsemestrigen Zertifikatskurse bestehen aus je 5 Modulen à 150h. Diese finden im *Blended Learning Design* statt, wobei die Aufteilung in 20% Präsenz-, 20% Online- und 60% Selbstlernen geplant ist.

